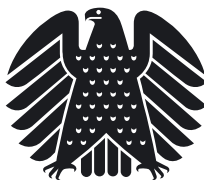


Jörn König, MdB
Sportpolitischer Sprecher
AfD-Bundestagsfraktion



Königsbrief **SPORT**

Das Sportmagazin aus dem Deutschen Bundestag

Ausgabe 1 – Februar 2025



Forderungen des DOSB an die neue Bundesregierung

Die Forderungen des DOSB sind zum großen Teil Forderungen, die die AfD seit Jahren im Deutschen Bundestag stellt. Vielen Dank für die Wahrnehmung unserer Parlamentsarbeit.



Auch online verfügbar: www.joernkoenig.de/koenigsbrief-sport



Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

Der Deutsche Olympische Sportbund hat auf seiner Mitgliederversammlung, am 07. Dezember 2024 in Saarbrücken, zehn „Kernforderungen des DOSB an die nächste Bundesregierung“ aufgestellt, „zehn gleichwertige Forderungen an die politischen Entscheidungsträger*innen für die Neuwahl des Deutschen Bundestages und die darauffolgenden Koalitionsverhandlungen, um die Zukunft des Sports in Deutschland nachhaltig zu entwickeln.“

Liest man diese zehn Forderungen, könnte man zu der Ansicht kommen, der DOSB geht davon aus oder wünsche sich sogar, dass die AfD an der nächsten Bundesregierung beteiligt ist. Die AfD hat fast alle dieser Forderungen schon lange in ihrer sportpolitischen Programmatik stehen und dazu auch in den vergangenen beiden Legislaturperioden entsprechende parlamentarische Initiativen ergriffen. Größere inhaltliche Übereinstimmung mit den von ihm selbst aufgestellten Forderungen dürfte der DOSB bei kaum einer anderen der im Bundestag vertretenen Parteien finden, die selbst nur selten aktiv geworden sind und die den Forderungen entsprechende und unterstützende Anträge regelmäßig abgelehnt haben.

Umso erstaunlicher und zu hinterfragen ist, wie es bei einer so großen Übereinstimmung sein kann, dass der DOSB die AfD als einzige der im Bundestag vertretenen Parteien ausgrenzt und was der DOSB an den sportpolitischen Positionen der AfD auszusetzen und zu kritisieren hat.

Ein Überblick:

Forderungen des DOSB	Position AfD – Sportpolitische Leitlinien	Initiativen Anträge – Anfragen - Haushaltsanträge
<p>1 Investitionen und Infrastruktur Kontinuierliche und ausreichende Unterstützung für den Ausbau, die Sanierung, die Modernisierung und Dekarbonisierung von Sportstätten auflegen</p>	<p>Gegen den Widerstand der jeweiligen Regierungsfaktionen hat die AfD dieses Thema schon in der 19. WP und noch einmal in der 20. WP zum Thema einer öffentlichen Anhörung im Sportausschuss gemacht.</p> <p>Die „Bundesmilliarde“, die der DOSB jetzt in seine 10 Forderungen geschrieben hat, haben wir schon in der 19. WP gefordert.</p> <p>„Langfristig streben wir an, dass der Sport vom Bund mit mindestens einer Milliarde Euro pro Jahr gefördert wird, also mindestens in gleicher Höhe wie die Kultur, für die der Bund eigentlich keine Zuständigkeit hat.“</p>	<p>19.04.2023 – 20/6438 (Antrag) Den Beitrag des Sports zum Gemeinwohl anerkennen – Investitionsstau bei der Sportstättenanierung auflösen</p> <p>40 Mrd. Euro in 8 Jahren für die Sportstätteninfrastruktur</p> <p>2018 – 2024 jedes Jahr Haushaltsanträge zur Verbesserung der Sport-Infrastruktur in Deutschland</p>

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	<p>Von dem neuen „Goldenen Plan“ für Sportstätten, den der damalige Innenminister Seehofer im Dezember 2019 angekündigt hatte, ist bis heute nichts zu sehen.</p> <p>Die meisten Sportstätten befinden sich in kommunaler Trägerschaft. Die Kommunen sind aber mit Aufgaben, die ihnen von Land und Bund „aufgedrückt“ werden, überlastet.</p> <p>Darüber hinaus ist die finanzielle Ausstattung der Kommunen in den letzten Jahrzehnten generell zurückgegangen und vollkommen unzureichend. Das muss dringend geändert werden.</p> <p>2018 Anregung und Unterstützung der Initiative zur Erstellung eines „Sportstätten-Atlas“ für Deutschland. – Der ist bis heute, nach über sechs Jahren, noch nicht im Ansatz fertig. Immer wieder Nachfragen und Aufforderung an das dem BMI unterstellten Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), diesen Sportstätten-Atlas endlich fertigzustellen. Dieser Sportstätten-Atlas wird gebraucht, um gezielt die Defizite bei der Sanierung und dem Neubau aufarbeiten zu können.</p>	
<p>2 Leistung und Leidenschaft Leistungssportreform fortsetzen und eine gesetzliche Grundlage für eine verlässliche, flexiblere und unbürokratische Förderung sowie für bessere Rahmenbedingungen im Spitzensport schaffen</p>	<p>Viele dieser unter Punkt 2 gestellten Forderungen des DOSB sind Forderungen, die die AfD benannt hat, seit sie im Bundestag vertreten ist.</p> <p>Die bessere Finanzierung des Spitzensports ist eines unserer Haupt-Themen, seit die AfD für das Haushaltsjahr 2018 erstmals an den Haushalts-Beratungen beteiligt war. Das kann jeder in den Haushalts-Anträgen, die wir</p>	<p>21.06.2022 – 20/2363 (Antrag) Sportnation Deutschland – Stärkung des gesellschaftlichen Stellenwerts des Sports</p> <p>16.01.2024 - 20/10066 (Antrag) Die Grundförderung für Kadersportler ohne</p>

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	<p>seitdem gestellt haben, nachlesen.</p> <p>An erster Stelle steht dabei die finanzielle Absicherung der Sportler selbst, der Trainer und des Betreuungspersonals.</p> <p>Der Leistungssport muss für Kaderathleten vollumfänglich finanziert werden. Das beinhaltet auch eine sichere Finanzierung des Lebensalltags und darüber hinaus klare Perspektiven und Unterstützung bei ihrer beruflichen Entwicklung, um sich gewissenhaft und in diesen Fragen unbelastet auch längerfristig auf den Leistungssport einlassen zu können. Das gleiche trifft auf Trainer und Betreuer zu.</p> <p>Das Stützpunktsystem mit Olympia- und Bundesstützpunkten soll in der bisherigen Form erhalten bleiben. Die Zahl der Stützpunkte darf nicht wesentlich reduziert werden. Das verkündete Ziel, mit der Leistungssportreform („Feinkonzept“) die Zahl der Bundesstützpunkte weiter zu reduzieren, sehen wir als genau den falschen Weg.</p> <p>Auch die AfD begrüßt, dass für die Sport-Förderung eine gesetzliche Grundlage geschaffen werden soll. Damit würde diese gesichert, unabhängig von wechselnden Regierungs-Koalitionen.</p> <p>Keine Zustimmung finden allerdings gleich aus mehreren Gründen die bislang vorgelegten Entwürfe für ein solches Sportfördergesetz.</p>	<p>Sportförderstelle muss angehoben werden</p> <p>14.05.2024 – 20/11394 (Antrag) Duale Karriere im Spitzensport weiterentwickeln</p> <p>2018 – 19/4436 und 19/4816 (KA) Zum Erhalt der Förderung für zwei Bundes-Stützpunkte in Bad Kreuznach</p> <p>2018 – 2024 jedes Jahr etwa 10-15 Haushaltsanträge zum Titel „Zentrale Maßnahmen auf dem Gebiet des Sports“</p> <p>13.05.2020 – 19/19161 Angemessene Prämien für Olympiasieger, Paralympicssieger, Medaillengewinner und Platzierte Verfünffachung der Prämien auf 100.000 Euro für den Sieg</p> <p>13.04.2023 – 20/6392 Auszahlung einer lebenslangen Versorgung ab dem 40. Lebensjahr für Olympiasieger, Paralympicssieger und Medaillengewinner für Olympische und Paralympische Sommer- und Winterspiele</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	<p>Die Aufgaben und Ziele der angestrebten Sportagentur müssen klarer definiert werden, ebenso die Ziele, die mit dem Sportförderungsgesetz insgesamt erreicht werden sollen und wie dies umgesetzt werden soll.</p> <p>Die Strukturen der angestrebten Sportagentur müssen deutlich schlanker werden als bisher vorgesehen. Vor allem sollten deren Gremien mit Fachleuten besetzt und weniger von der Politik beeinflusst werden.</p> <p>Auch zum Zentrum Safe Sport haben wir andere Vorstellung. Siehe dazu zur DOSB-Forderung 7 – Sicherheit und Schutz.</p> <p>Um weiter an dem Sportförderungsgesetz arbeiten zu können, müssen zudem zuerst die noch immer vorhandenen Unstimmigkeiten zwischen dem Bund und den Ländern beseitigt werden.</p> <p>Neben diesen mehr organisatorischen Forderungen muss in Deutschland die Talentsuche, Talentfindung und Talentförderung wieder professionell aufgebaut werden.</p> <p>Diese ist in den vergangenen Jahrzehnten in vielen Bundesländern vernachlässigt oder teilweise sogar ganz eingestellt worden. Rechtliche und bürokratische Hindernisse sind zu beseitigen.</p>	
<p>3 Zusammenhalt und Zukunft Paket zur Stärkung und Entlastung des ehrenamtlichen Engagements schnüren</p>	<p>Die AfD kann auch dieser dritten Forderung des DOSB weitestgehend zustimmen.</p> <p>Die AfD-Bundestagsfraktion hat zur Unterstützung der</p>	<p>20.02.2024 – 20/10392 (Antrag) Förderung und Unterstützung ehrenamtlicher Funktionsträger im Sportverein</p>

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

<p>sowie eine Digitaloffensive starten</p>	<p>Sportvereine schon 2023 einen Gesetzentwurf eingebracht – und 2024 einen Antrag zur Unterstützung ehrenamtlicher Funktionsträger im Sportverein.</p> <p>Dazu heißt es in unseren „Sportpolitischen Leitlinien“: „Unerlässlich dafür ist das ehrenamtliche Engagement von Trainern, Übungsleitern und Betreuern, von Vereinsverantwortlichen, Kampf- und Schiedsrichtern und vielen Helfern. Dieses Engagement muss unterstützt und gefördert werden.“</p>	<p>19.09.2023 – 20/8412 (Gesetz) Entwurf eines Gesetzes zur steuerlichen Entlastung von Sportvereinen zur Förderung der Investitionspotenziale von Sportvereinen und Sportstätten und zur Kompensation wirtschaftlicher Schäden und finanzieller Notlagen</p> <p>24.01.2023 – 20/5367 (Antrag) Euro-Inflation u. Energiekrise – Schutz der Sportvereine vor hausgemachten Preissteigerungen</p>
<p>4 Transformation und Teilhabe Potentiale des organisierten Sports bei gesellschaftlichen Zukunftsaufgaben aktivieren</p>	<p>Auch den Forderungen des DOSB zum Thema „Transformation und Teilhabe“ kann die AfD mit wenigen Ausnahmen zustimmen. Die Förderung von Inklusion im Sport hat die AfD von Anfang an unterstützt und tut dies weiterhin.</p> <p>„Der Sport und seine Werte müssen wieder integraler Bestandteil des Alltags, des Lebens auf allen Ebenen werden. Engagement im Sport, ob im Ehrenamt oder als erfolgreicher Spitzensportler oder Trainer, muss wieder zu Anerkennung und Ansehen in der Gesellschaft führen.“ (Sportpolitische Thesen der AfD)</p> <p>Das Thema Integration ist hauptsächlich ein Thema des Breitensports, wobei sich dabei auch dort, im Breitensport, trotz seit Jahrzehnten ausgerufenen Programme, Grenzen zeigen. Im Leistungs- und Spitzensport</p>	<p>09.05.2023 – 20/6718 (Antrag) Erfolg muss honoriert werden – Prämien für gehörlose Medaillengewinner der Deaflympics</p>

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	spielt es fast keine Rolle. Dem Sport künstlich und aus ideologischen Gründen aufgesetzte politische Programme lehnen wir ab.	
5 Weiterentwicklung und Wertschätzung Klares Bekenntnis für die Stärkung und nachhaltige Finanzierung der Freiwilligendienste abgeben	Die AfD setzt sich für die Wiedereinführung der Wehrpflicht ein – und dazu parallel für Ersatzdienste, vergleichbar mit dem früheren „Zivildienst“, von dem auch der Sport profitieren kann. Darüber hinaus soll auch der Bereich der Freiwilligendienste gefördert und ausgebaut werden.	
6 Spiel und Sport Eine Agenda für den Kinder- und Jugendsport schaffen	Die AfD unterstützt die unter diesem Punkt genannten Forderungen des DOSB. Die AfD-Fraktion im Bundestag hat dazu schon verschiedene Anträge gestellt. Unter anderem fordern wir schon seit der 19. Wahlperiode vier Sportstunden in der Schule – am besten in Form von zwei Doppelstunden. Parallel dazu ist das schon von vielen Seiten angeregte tägliche Bewegungsangebot in der Schule sinnvoll. Ebenfalls schon in unseren ersten „Sportpolitischen Thesen“ vom Sommer 2018 steht: „Die AfD spricht sich dafür aus, Kooperationen und Partnerschaften zwischen Schulen und (benachbarten) Sportvereinen zu fördern und zu stärken. Davon können und sollen beide Seiten profitieren.“ Grundsätzlich ist dieser Bereich aber weitestgehend Ländersache.	07.02.2023 - 20/5557 (Antrag) Ganztagschule – Verbindliche Kooperation von Schule und Sportverein 24.01.2023 - 20/5366 (Antrag) Wertschätzung und Förderung des Unterrichtsfaches Sport 12.03.2024 – 20/10614 (Antrag) Zurück zum Wettkampfcharakter bei den Bundesjugendspielen für die Grundschulklassen

Gegenüberstellung
Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	<p>Die Länder müssen an ihre Verantwortung erinnert und auch in die Lage versetzt werden, dieser Verantwortung nachzukommen.</p>	
<p>7 Sicherheit und Schutz Verbesserung rechtlicher Rahmenbedingungen zur wirkungsvollen Bekämpfung von interpersonaler Gewalt umsetzen</p>	<p>Wir sprechen uns sehr entschieden dafür aus, dass bei diesem Thema entschieden gehandelt werden muss. Das „Zentrum Safe Sport“, in der Form, wie es inzwischen durch die Auswirkungen eines sogenannten „Stakeholder-Prozesses“ des BMI ausgeartet ist, lehnen wir aber ab.</p> <p>2022 sind dem Sportausschuss die Planungen für dieses „Zentrum Safe Sport“ einmal anders präsentiert worden – mit einer zentralen und unabhängigen Ansprechstelle für Betroffene und einem Kostenrahmen im mittleren sechs-stelligen Bereich – plus externen Kooperationspartnern wie z.B. Psychologen oder Rechtsanwälten. In dieser Form könnte ein solches Zentrum schon lange arbeiten.</p> <p>Die Ansprechstelle gibt es inzwischen. Zum „Zentrum Safe Sport“ haben im Zuge des sogenannten „Stakeholder-Prozesses“ des BMI inzwischen unzählige Organisationen und Interessengruppen ihre Ansprüche, vor allem ihre finanziellen Ansprüche, angemeldet, so dass sich abzeichnet, dass aus der geplanten zentralen und unabhängigen Ansprechstelle für Betroffene eine Monsterbehörde wird. Geplanter Etat, schon jetzt vor dem Start, über 6 Millionen Euro pro Jahr.</p>	<p>03.01.2019 – 19/6807 (Kleine Anfrage zu Sexualisierter Gewalt im Sport 21.01.2019 – 19/7211 (Antwort auf die KA)</p>

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

<p>8 Qualität und Qualifikation Bildungsoffensive für mehr Übungsleiter und Trainer starten</p>	<p>Die AfD hält eine zweite Ausbildungsstätte für Trainer, neben der Trainerakademie in Köln, für dringend notwendig.</p> <p>Von dieser Forderung im Spitzensport-Bereich (inklusive Nachwuchs-Kader) abgesehen, halten wir das größtenteils verbandsgestützte Aus- und Fortbildungs-System für Übungsleiter in Deutschland qualitativ für gut. Dieses muss natürlich stetig evaluiert werden.</p> <p>Quantitativ besteht offenkundig, regional und je nach Sportart unterschiedlich, Nachholbedarf. Da entsprechend auszubilden unterstützt die AfD selbstverständlich. Hier spielt aber auch die erste Forderung des DOSB eine Rolle. Für den Einsatz von mehr Übungsleitern und Trainern muss natürlich auch die Sport-Infrastruktur vorhanden sein.</p> <p>Mit unserer Forderung einer engeren Zusammenarbeit von Schulen und (Paten-) Sportvereinen soll auch angeregt werden, dass ausgebildete Sportlehrer aus der Schule auch Übungsleiter-Tätigkeit im Verein übernehmen.</p> <p>Im Bereich des Leistungssports ist für uns besonders wichtig, dass unsere Trainer besser bezahlt und besser sozial abgesichert werden. Selbst aus dem Nachwuchsbereich wandern gute Trainer ins Ausland ab. Das muss verhindert werden, u.a. auch um Wissenstransfer zur sportlichen Konkurrenz zu verhindern. Das gleiche gilt auch für das andere Personal im Spitzensport.</p>	<p>05.07.2022 – 20/2596 (Antrag) Sportnation Deutschland – Erhöhung der Vergütung der Bundestrainer</p> <p>03.04.2019 – 19/8989 – (Antrag) Automatische Anpassung der Vergütung für das Leistungssportpersonal – Anpassung der Förderrichtlinie Verbände</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gegenüberstellung

Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

<p>9 Feuer und Flamme Verbindliche Unterstützung für eine deutsche Bewerbung um Olympische und Paralympische Spiele abgeben</p>	<p>Schon in unseren ersten „Sportpolitischen Thesen“ im Sommer 2018 haben wir geschrieben: „Deshalb unterstützt die AfD auch Bewerbungen um die Ausrichtung von Olympischen Spielen in Deutschland - und zwar sobald wie möglich.“ ... und ... „Das Ziel ist, zum aktuell nächstmöglichen Termin wieder Olympische Spiele in Deutschland auszurichten.“</p> <p>Auch wenn uns das IOC in den vergangenen 30 Jahren bei Bewerbungen um die Ausrichtung von Olympischen Spielen nicht gerade freundlich behandelt hat:</p> <p>Nach den Winterspielen 2022 (und zuvor schon der Kritik an den Spielen 2014 und 2018) hat das IOC mit der mehrfachen Verschiebung der Vergabe für die Winterspiele 2030 doch förmlich darum gebettelt, zumindest darauf gehofft, dass Deutschland eine Bewerbung für die Winterspiele 2030 abgibt.</p> <p>Was macht Deutschland und der DOSB? Er startet erst einmal ein wenig beachtetes Talk-Format „Deine Ideen. Deine Spiele.“ und ein „Dialogforum“ statt zu handeln – und verschiebt den Beschluss zur Bewerbung von einer DOSB-Mitglieder-Versammlung zur nächsten.</p> <p>Deshalb steht in der überarbeiteten Neu-Auflage unserer Sportpolitischen Leitlinien klar und deutlich:</p> <p>„Die aktuellen Aktivitäten des Deutschen Olympischen Sportbundes zur Vorbereitung</p>	<p>06.07.2022 – 20/2591 (Antrag) Deutsche Bewerbung für die Olympischen Winterspiele 2030 auf den Weg bringen</p> <p>20.10.2022 - 20/4063 (Antrag) Deutsche Bewerbung für die Ausrichtung der Olympischen Sommerspiele zum nächst-möglichen Termin auf den Weg bringen</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gegenüberstellung Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	<p>einer möglichen deutschen Olympiabewerbung kritisieren wir als zu zögerlich, wenig zielführend und wenig erfolgsversprechend.“</p> <p>Wir sollten uns bereithalten, falls Frankreich die unsäglich geplanten Winterspiele 2030 (geplant von Nizza bis Annecy – das wird noch schlimmer als 2026 Mailand-Cortina) doch noch zurückgibt.</p> <p>Sobald die Bobbahn in Königssee wieder hergestellt ist, können wir sofort Olympische Winterspiele ausrichten – ggf. auch in Kooperation mit Österreich, der Region Seefeld – 30 Autominuten von Garmisch-Partenkirchen entfernt.</p> <p>Kritisch sehen wir den Punkt der IOC-Agenda 2020+5, der Olympische Spiele mit Austragungsstätten ermöglichen soll, die hunderte Kilometer voneinander entfernt liegen – und damit auch die neueste Positionierung von Grünen-Ministerin Annalena Baerbock, die diese „Idee“ plötzlich auch für sich entdeckt hat.</p> <p>Olympische Spiele in Deutschland wird es auch nicht zum Null-Tarif geben. Das muss allen klar sein und das sollte auch von Beginn an offen kommuniziert werden. Auch vor den als vorbildlich und nachhaltig gepriesenen Olympischen Spielen 2024 in Paris hat es in Paris und in Frankreich Millionen-Investitionen in Sportanlagen und Infrastruktur gegeben.</p> <p>Deutschland hat eine gute Infrastruktur für Sport-</p>	
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Gegenüberstellung
Forderung des DOSB – Sportpolitische Leitlinien der AfD

	Großveranstaltungen. Der Neubau von Großprojekten soll natürlich weitgehend vermieden werden. Wo diese aber notwendig und sinnvoll sind, darf davor nicht zurückgeschreckt werden, darf eine Bewerbung Deutschlands nicht daran scheitern.	
10 Verortung und Verantwortung Staatsminister für den Sport im Bundeskanzleramt berufen (alle)	Das schafft nur unnötige Ministerialbürokratie. Ein Staatssekretär Sport im Innen- oder Finanzministerium ist vollkommen ausreichend.	



Die Vertreter der AfD – Bundestagsfraktion im Sportausschuss des Deutschen Bundestages



Jörn König, MdB
Sportpolitischer Sprecher
Obmann der AfD im Sportausschuss
DDR-Vizemeister im Schwimmen 1984

**Diplom-Ingenieur und
Master of Business Administration**



Klaus Stöber, MdB
Mitglied im Sportausschuss
des Deutschen Bundestages
Präsident eines Tennis-Vereins

**Diplom-Ökonom und
selbständiger Steuerberater**

Der „Königsbrief Sport“ ein monatlicher Rundbrief, der über die Arbeit der AfD-Sportpolitiker im Deutschen Bundestag informiert. Er ist eine Weiterentwicklung des „Königsbriefes“, der über die parlamentarische Arbeit von Jörn König berichtet und am Ende einer jeden Sitzungswoche erscheint. Die AfD-Sportpolitiker insgesamt sprechen sich dafür aus, den Sport in deutlich höherem Maße als bisher zu fördern. Bund, Länder und Kommunen müssen sicherstellen, dass bundesweit gut ausgestattete Sportstätten für den Schul-, Breiten- und Spitzensport zur Verfügung stehen. Die finanziellen und strukturellen Grundlagen müssen geschaffen werden, damit deutsche Athleten unser Land wieder so erfolgreich bei internationalen Wettkämpfen repräsentieren, wie es dem Selbstverständnis Deutschlands als einer wichtigen Sportnation entspricht.

Wir bedanken uns bei allen Kollegen in der AfD-Bundestagsfraktion und den sportpolitischen Sprechern der AfD-Landtagsfraktionen, die wertvolle Impulse für unsere Arbeit gegeben haben.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Jörn König, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030/227-78169
joern.koenig@bundestag.de

in Zusammenarbeit mit
Klaus Stöber, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030/227-74540
klaus.stoeber@bundestag.de

Bildnachweis: AfD-Fraktion Deutscher Bundestag, Adobe Stock;
Inga Haar; Kicker.de/IMAGO insidefoto; PRG; pixabay.de

SOCIAL-MEDIA-KANÄLE



[facebook.com/joernkoenig](https://www.facebook.com/joernkoenig)
[facebook.com/klaus.stoeber](https://www.facebook.com/klaus.stoeber)



[instagram.com/joern.koenig](https://www.instagram.com/joern.koenig)



Reden unter
[https://www.youtube.com/
@AfDFraktionimBundestag/](https://www.youtube.com/@AfDFraktionimBundestag/)